



Liebe YLs und OM,
Ihr hört den Rundspruch des VFDB e.V., Ausgabe Januar 2022.

Meldungen aus dem VFDB-Hauptvorstand

Start ins neue Jahr - Rückblick auf 2021

Das Jahr 2021 war geprägt von den Kontaktbeschränkungen, die sich bis weit in den Jahresbeginn hinstreckten. Der VFDB e. V. bedankt sich bei allen aktiven Funkamateuren für die Teilnahme an den verschiedenen Wettbewerben und der Belebung der Amateurfunkbänder. Die HAM RADIO fand auch 2021 wieder nur online statt. Als besonderes Highlight haben sich die Macher der Messe eine virtuelle Welt auf dem Messegelände in Friedrichshafen einfallen lassen. Während des Messezeitraums haben sich viele virtuelle Besucher an den Ständen, bei Vorträgen und abends am Lagerfeuer aufgehalten, dadurch haben sich - wenn auch nur virtuell - viele bekannte Rufzeichen getroffen. Für die Online-OV-Treffen hat der VFDB bereits 2020 einen eigenen BBB-Server angemietet. Dieser wird seitdem für viele BV- und OV-Veranstaltungen genutzt. Die gute Auslastung zeugt von einer regen Akzeptanz innerhalb des VFDB.

Viele VFDB-Mitglieder aus den betroffenen Flutgebieten haben sich vor Ort über viele Tage bei den Aufräumarbeiten eingebracht. Der Hauptvorstand hat durch Finanz- und Sachhilfen die Arbeit vor Ort unterstützt.

Das vertragliche Miteinander mit der DFMG hat sich 2021 auf eine kommerziellere Ebene verschoben. Dies erlaubt den Standortbetreibern, in Zukunft leichter technische Änderungen an ihren automatischen Station umzusetzen.

Die Hauptversammlung 2021, geplant für den 4. Dezember in Berlin, wurde wegen eines Unfalls des 1. Vorsitzenden auf 2022 verschoben. Im Nachhinein war dies ein glücklicher Umstand, da die Infektionszahlen zum Jahresende wieder anstiegen. Geplant ist nun der 9. April 2022 mit Anreise am 8. und Abreise am 10. April wieder in Berlin. Auch für 2022 konnte der VFDB seine Mitgliedsbeiträge stabil halten. Dies ist vor allem den vielen ehrenamtlichen Funktionären geschuldet, denen an dieser Stelle recht herzlich für ihre stete Arbeit gedankt wird.

Auflösung des BV Sachsen

Auf Beschluss der Versammlung des BV Sachsen und Genehmigung der BV-Versammlung Thüringen wurde der BV Sachsen zum Jahresende 2021 aufgelöst. Der einzige Ortsverband Z91 Collmberg wird an den BV Thüringen angegliedert. Der Hauptvorstand hat dem Wunsch entsprochen und der Auflösung zugestimmt. Wir wünschen allen Beteiligten viel Erfolg für die Zukunft und eine fruchtbare Vereinsarbeit.

Aussendung des VFDB-Rundspruchs per Echolink endet

OM Manfred DB4ZZ hat über viele Jahre den VFDB-Rundspruch über den von ihm betriebenen Echolink-Konferenzserver über die angeschlossenen Relais verteilt. Mit dem vorliegenden Januar-Rundspruch wird dies heute das letzte Mal sein. OM Manfred hat für die Ausstrahlung jedes Mal manuell die Kopplungen der angeschlossenen Relaisstellen hergestellt. Da aber lokal zu sehr unterschiedlichen Zeiten bereits Rundsprüche über die Relaisstellen laufen, führte dies vermehrt zu Irritationen. Relaisbetreiber, die weiterhin den VFDB-Rundspruch aussenden wollen, können dies mit der auf der Homepage zur Verfügung stehenden MP3-Datei selbst bewerkstelligen. Der VFDB e. V. bedankt sich bei Manfred DB4ZZ für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit und wünscht ihm für seine lokalen Projekte viel Erfolg.

Meldungen aus den VFDB-Bezirksverbänden und -Referaten

Information für VFDB-Traditionsmitglieder

Traditionsmitglieder des VFDB e. V. nutzen bekanntlich keine Leistungen des DARC e. V. und somit auch nicht die DARC-QSL-Vermittlung. Sie vertreten aber dennoch ihren VFDB-Z-DOK in den Z-Runden und Contesten. Da aber in diesem Fall eine QSL-Karte vom DARC-QSL-Büro nicht weitervermittelt wird, ist es erforderlich, seinen Funkpartner rechtzeitig darüber zu informieren. Auch ein entsprechender Eintrag bei QRZ.com ist hilfreich. Nur so kann man seinem QSO-Partner und dem QSL-Büro des DARC e. V. viel Zeit und Arbeit durch nicht vermittelbare QSL-Karten ersparen.

DLPX Contest

Der VFDB lädt am Sonntag, den 16. Januar zu seinem VFDB-DLPX Contest ein. Die Ausschreibung wurde auf Wunsch der Teilnehmer vom letzten Jahr geändert. Der Contest wird nun in zwei 80-m-Teile aufgeteilt: von 13:00 bis 14:59 Uhr UTC SSB und von 15:00 bis 15:59 Uhr CW. Als Ziffernaustausch wird eine lfd. Nummer und zusätzlich, falls vorhanden, der DOK verlangt.

Die weiteren Bedingungen sind:

- Jedes QSO zählt einen Punkt.
- Jeder Prefix aus DL sowie alle VFDB-Sonderstationen sind Multiplikatoren.

DO5HCS hat für jeden Contest-Teil eine Exceltabelle für die Auswertung entwickelt, Ham-Office und UcxLog haben den Contest in ihre Software aufgenommen.

Die genaue Ausschreibung ist online auf vfdb.org unter der Rubrik Funkbetrieb nachzulesen.

VFDB-Aktiv 2021 Jahreswertung

Der Endstand für die Jahreswertung "VFDB Aktiv" 2021 liegt vor. Zum vierten Mal konnte der OV Celle (Z84) den Wettbewerb "VFDB Aktiv" für sich entscheiden. Die Clubstationen des OV Z84, DF0CEL und DL0UE werden deshalb im Jahr 2022 den Sonder-DOK JSZ21 verteilen. Die weiteren Plätze belegten die Ortsverbände Osteland (Z24), Suhl-Ilmenau (Z90), Frankfurt/Oder (Z86), Collmberg (Z91) und Göttingen (Z47). Das komplette Ergebnis ist auf der Webseite des VFDB einsehbar. Der Vorstand gratuliert dem Ortsverband Celle zu seinem Erfolg und wünscht, wie auch allen anderen Ortsverbänden, für 2022 viel Erfolg bei den Aktivitäten des VFDB.

Wie immer an dieser Stelle der Hinweis zum VFDB-Aktivitätsmonat

Im Januar sind die Mitglieder des BV Hessen zu besonderer Aktivität, z. B. zur Teilnahme an den Z-Runden, aufgerufen, im Februar dann die Mitglieder des BV Westfalen. Das wird honoriert durch doppelte Punktzahlen im OV-Wettbewerb „VFDB Aktiv“.

Ein Hinweis vom Referat Beitragseinzug

Zu Beginn des neuen Jahres ist der Mitgliedsbeitrag fällig. Selbstzahler in Beitragsklassen, die an die DARC-Beitragsklassen gekoppelt sind, haben ab dem Jahr 2022 einen neuen Betrag zu entrichten. Mitgliedern mit einer erteilten SEPA-Lastschrift wird der richtige Betrag abgebucht. Bitte sorgt dafür, dass euer Konto eine entsprechende Deckung aufweist und dem Verein keine unnötigen Rücklastgebühren entstehen! Mitglieder, die im Laufe des Jahres das Bankkonto gewechselt haben, sollten dies unverzüglich dem Beitragseinzug mitteilen.

BV Schleswig-Holstein unterstützt Relaisbau bei DM0IZH in Itzehoe

Der VFDB-Bezirksverband Schleswig-Holstein unterstützte den Wiederaufbau des Relais-Standortes DM0IZH auf einem Getreidesilo im Itzehoer Hafen. Der Bezirksverbandsvorsitzende Per DK7LJ und der OVV vom Ortsverband Flensburg (Z79), Peter DB5NU leisteten dem Relaisverantwortlichen Herbert DJ5HN sowie Heinz DL1LB vom DARC-Distriktsvorstand Schleswig-Holstein maßgeblich technische Unterstützung bei der Einrichtung von DM0IZH, dessen Funkaktivität seit einem Jahr ruhte.

Am 1. Dezember gingen dort folgende Relais wieder in Betrieb: Auf 2 m läuft ein FM-Relais auf 145,6875 MHz, das mit einem 1750-Hz-Tonruf aktiviert werden kann; ein Echolink-Zugang ist in Vorbereitung.

Auf 439,300 MHz (70 cm) ist jetzt ein hybrides FM-/C4FM-Relais aktiv, welches trägergesteuert geöffnet werden kann. Darüber hinaus ist bei DM0IZH jetzt neu ein DMR-Repeater auf 439,875 MHz gestartet, das derzeit jedoch ausschließlich im Lokalbetrieb arbeitet – eine Anbindung an das DMR-BrandMeister-Netz ist auch hier in Vorbereitung.

Meldungen aus den VFDB-Ortsverbänden

Köln (Z12) trauert um Dieter DJ6FS

Der Ortsverband Köln trauert um OM Dieter DJ6FS, der am 5. Dezember 2021 verstorben ist. Dieter war seit dem 1. Oktober 1960 Mitglied im VFDB e. V. Er wurde in der Hauptversammlung am 14.12.1966 zum OVV von Köln (Z12) gewählt und hat viele Jahre das OV-Leben aktiv mitgestaltet. Wir werden sein Andenken in Ehren halten. Das Mitgefühl aller Mitglieder gilt seiner Familie und den Hinterbliebenen.

Neujahrsgrüße aus Hamburg-Harburg (Z27)

Auf diesem Wege schickt euch der Vorstand vom VFDB-Ortsverband Hamburg-Harburg (Z27) herzliche Neujahrsgrüße. Wie der OVV Berni DL6XB berichtet, konnten im vergangenen Jahr wegen der Pandemie einige OV-Abende nicht stattfinden, auch die Jahreshauptversammlung wurde nicht durchgeführt, da der Vorstand dafür gerne ALLE Mitglieder eingeladen hätte, was aufgrund der 2G-Regelung aber nicht möglich war. Das gemeinsame Grünkohlessen mit dem DARC-OV Harburg (E07) haben die Z27-Mitglieder dank des unermüdlichen Einsatzes von Inge DL8LY aber durchführen können, zwar im

2G-Format und mit weniger Teilnehmern, aber das Essen war hervorragend wie in jedem Jahr.

Die Termine für die Z27-OV-Abende liegen vor und sind bereits auf der OV-Homepage veröffentlicht; man hofft, diese dann auch alle durchführen zu können. Ein ganz besonderer Dank gilt allen, die im Jahr 2021 trotz der besonderen Umstände alle möglichen Hebel in Bewegung gesetzt haben, um unser Hobby zu unterstützen:

- An Angela DL2AST, die das Clubcall DL0HB seit einiger Zeit betreut und für ihren leckeren Zwiebelkuchen, den die OV-Mitglieder am 14. Dezember genießen konnten.
- An Jörg DL2XAI für die Versorgung mit Glühwein.
- Den Relaisbetreibern, die im vergangenen Jahr trotz der Pandemie ein sehr gutes Relais-Funknetz erhalten, repariert und erweitert haben.

Ein besonderer Dank geht auch wieder an Bernd DJ3HT, der dafür gesorgt hat, dass viele Treffen bei Z27 stattfinden konnten. Er hatte dabei stets die Gesundheit aller Mitglieder und Gäste im Blick gehabt und die Mitglieder zuverlässig mit Pferdewurst und Getränken versorgt.

Der VFDB-OV Z27 (Hamburg-Harburg) wünscht euch und euren Familien ein gutes neues Jahr 2022, in das hoffentlich bald wieder mehr Normalität eintritt mit einer regen Teilnahme an den OV-Abenden!

Das schreibt der Vorstand von Z27 - Berni DL6XB, Peter DK6HT und Jürgen DH3JM

Osnabrück (Z36) nutzt den Messenger "Signal"

Signal ist ein freier Messenger für verschlüsselte Kommunikation der gemeinnützigen Signal-Stiftung. Er ist vor allem für seine Datensparsamkeit und Verschlüsselung bekannt und wird daher häufig von Sicherheitsexperten und Datenschutzorganisationen empfohlen. Deswegen hat sich der OV Osnabrück entschieden, dort den OV-Chat Z36 anzulegen. Alle OV-Mitglieder werden gebeten, die Signal-App aus dem AppStore zu installieren und sich beim OVV zu melden, damit sie in die Gruppe Z36 aufgenommen werden.

Bonn (Z37): Relais DB0DTM vorübergehend außer Betrieb

Der OV Bonn (Z37) meldet, dass das 70-cm-Relais DB0DTM vorübergehend außer Betrieb ist. Zurzeit wird ein Antennensplitter (Combiner) mit einer zweiten zugeteilten Frequenz getestet. Sobald dieser abgeglichen ist, wird das Relais auf 438,850 MHz wieder verfügbar sein.

Meldungen aus dem Bereich des Amateurfunks

- Mit dem Amtsblatt Nr. 24/2021 der Bundesnetzagentur vom 22. Dezember wurden die zum Jahresende auslaufenden Duldungsregelungen bis Ende 2022 verlängert. So dürfen Inhaber der Zeugnisklasse E weiterhin auf dem 2,3- und 5,8-GHz-Band arbeiten und somit am Hamnet teilnehmen und über QO-100 funken. Eine kleine Änderung hat sich für das 4-m-Band ergeben: Der freigegebene Bereich für Klasse-A-Inhaber wurde um 10 kHz erweitert und umfasst jetzt den Bereich 70,150 bis 70,210 MHz, sodass jetzt in DL auch die SSB-Anrufrequenz des 4-m-Bandes erreichbar ist. Gesendet werden darf mit 25 Watt ERP und horizontaler Polarisierung.

Die 6-m-Duldungsregelung wurde ebenfalls bis zum 31.12.2022 verlängert. Von 50,0 bis 50,4 MHz darf weiterhin mit 750 Watt bzw. 100 Watt PEP für Klasse-E-Inhaber mit horizontaler Polarisierung gesendet werden, Contestbetrieb ist zulässig. Oberhalb von 50,4 MHz gilt eine Leistungsbeschränkung von 25 Watt. Nach wie vor gilt für Funkbetrieb auf 6 Meter eine Logbuchpflicht. Die bislang geltenden Sonderregelungen für das 160-m-Band gelten weiterhin: Von 1850 bis 2000 kHz darf an Wochenenden im Contestbetrieb mit 750 bzw. 100 Watt gesendet werden. Die Bundesnetzagentur behält sich einen jederzeitigen Widerruf der Sonderregelungen vor, insbesondere beim Auftreten von Störungen durch Amateurfunkausstrahlungen.

- Wer in diesen Tagen sein Shack gestalten möchte, der findet beim schwedischen Raumausstatter mit vier Buchstaben bei einem Blick in die Bilder-Abteilung ein passendes Wandbild, auf dem ein Bild mit dem internationalen Buchstabieralphabet und den dazugehörigen Morsezeichen zu sehen ist.
- Die WRTC2022 wirft ihre Schatten voraus: 53 Zwei-Mann-Teams aus 25 Nationen werden in diesem Jahr um den ersten Platz kämpfen. Zum ersten Mal wird eine Auszeichnung zur Förderung der Organisation der WRTC 2022 - "World Radio Team Championship" - vergeben. Vom 1. Januar bis zum 10. Juli 2022 werden über 100 italienische Operatoren die speziellen WRTC-Rufzeichen aktivieren. Spezielle WRTC-Rufzeichen werden auch während einiger Conteste aktiv sein. Die letzte Aktivität wird während des IARU-HF-Contestes im Juli stattfinden.
- Die dänischen Funkamateure feiern den 50. Jahrestag der Thronbesteigung Ihrer Majestät der Königin von Dänemark mit dem Rufzeichen OZ50Q, das den ganzen Januar hindurch aktiviert wird. Margrethe II. ist die Staatsoberhauptin von Dänemark, den Färöern und Grönland. Mit ihrer Thronbesteigung am 14. Januar 1972 wurde sie die erste weibliche Monarchin Dänemarks seit Margrethe I.

Hier nun einige Meldungen aus dem DX-Mitteilungsblatt:

- England. Mitglieder der "Denby Dale Amateur Radio Society" sind noch bis zum 24. Januar wieder mit dem Suffix "HNY" auf Kurzwelle in allen Modi aktiv, um allen ein Happy New Year 2022 zu wünschen. QSLs werden jedoch keine verschickt.
- Niederlande. Noch bis zum 17. Januar ist OM Friso PF1B als PF33MAX von 160 m bis 70 cm meist in FT8 und FT4 aktiv, um den Formel-1-Weltmeister Max Verstappen zu feiern.
- Antarktis. Am 27. Dezember machte sich mit Karsten DM2KX ein weiterer Funkamateur auf den Weg zur Forschungsstation "Neumayer III" mit der Amateurfunkstation DP0GVN. Nach dem Flug nach Südafrika und zwei Wochen Quarantäne reist er weiter in die Antarktis. Ende Februar verlassen die Sommergäste, darunter Theresa DC1TH die Forschungsstation. Die Installation der neuen QO-100-Antenne ist für die gerade beginnende Sommersaison geplant.

Es folgt die Terminvorschau zu Contesten und Aktivitäten:

- Noch bis morgen um 15:00 Uhr UTC findet der Original QRP Contest in CW auf 80, 40 und 20 m statt.
- Am 8. Januar kann man seine PSK-Station im PSK-Fest des US-amerikanischen PODXS-Club von 80 bis 10 m testen oder am italienischen Distrikt-Rome-Contest auf Kurzwelle teilnehmen.
- Am 9. Januar ist auf Kurzwelle der DARC-10-m-Contest, der EUCW-160-m-Contest und in Skandinavien der NRAU-Baltic-Contest zu hören.

- Am 22. und 23. Januar kommen RTTY-Freude im britischen BARTG RTTY Sprint auf ihre Kosten, aber auch die EME-Funkfreunde im European EME Contest.
- Am 29. und 30. Januar findet wiederum in den USA der Contest der Winter Fieldday Association (WFDA) auf allen Bändern in CW und SSB statt.

Und hier noch der Hinweis zu den Funkrunden:

- Die französische RADIOAMPT trifft sich wöchentlich an jedem Samstag um 8:00 Uhr Lokalzeit auf 3.660 kHz plus/minus QRM zu ihrer Runde „QSO de section RADIOAMPT“.
- An jedem Mittwoch läuft ab 8:00 Uhr Ortszeit die VFDB-RPZ-Runde auf 3688 kHz.

Das war der Rundspruch des Verbandes der Funkamateure in Telekommunikation und Post e.V., zusammengestellt vom VFDB-Redaktionsteam. Weitere tagesaktuelle Meldungen findet ihr auf unserer Webseite www.vfdb.org, dort kann auch diese Rundspruchausgabe nachgehört werden. Habt Ihr Beiträge und Infos, die Ihr zum VFDB-Rundspruch beisteuern möchtet? Dann schickt eure Nachrichten gerne formlos per E-Mail an [redaktion \[ätt\] vfdb . org](mailto:redaktion@vfdb.org). Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist am 31. Januar.

Am 5. Februar hören wir uns wieder wie gewohnt um 15 Uhr UTC in der Z-Runde auf 3639 kHz mit einer neuen Ausgabe der VFDB Rundspruchs. Im Programm von "SATzentrale - Dein Technikradio" wird der VFDB-Rundspruch am kommenden Montag um 21 Uhr gesendet.

Wir wünschen euch einen guten Start ins Jahr 2022 mit dann hoffentlich wieder vielen persönlichen Kontakten und erfolgreichen Funkverbindungen.

Vielen Dank für's Zuhören und AWDH bis zum 5. Februar 2022,

Euer VFDB-Rundspruch-Team

Impressum

Teamleitung: Michael Eggers, DL9LBG

E-Mail an die Redaktion: redaktion@vfdb.org

Redaktionsschluss: montags vor dem ersten Samstag im Monat

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

VFDB e. V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Heribert Spießl, DG9RAK

Dieser Rundspruch wird freigegeben unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung, Keine kommerzielle Nutzung, Weitergabe unter gleichen Bedingungen, Version 4.0 Deutschland (CC BY-NC-SA 4.0 de, <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/legalcode.de>)